Drucksache Nr. 15-2236/2017

Herrn
Bezirksbürgermeister
Harry Grunenberg
über
Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2

30159 Hannover

Fachbereich Personal
und Organisation
Bereich Rats- und
Stadtbezirksangelegenheiten
05. SEP. 2017
03

Eingang per Email am
05.09.17 um 08:25 Uhr

SPD
Fraktion im Bezirksrat der
Landeshauptstadt Hannover

Bothfeld-Vahrenheide

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende -
Eulenkamp 63
30657 Hannover
Tel. : 0511/601283
claudia.heinrich@spd-bothfeld.de

Hannover, 01.09.2017

Anfrage gem. §§ 14 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Fußgängerübergang Peter-Strasser Allee /Kugelfangtrift

Im Rahmen von Bauarbeiten wurde an der Einmündung der Peter-Strasser Allee auf die Kugelfangtrift die Drängelgitter/ Umlaufsprerren entfernt. Diese haben insbesondere Fahrradfahrer gezwungen, das Tempo zu reduzieren und das Rad durch die Sperren zu schieben. Auch wenn diese Sperren umfahren wurden, so zwang das jeden Radfahrer das Tempo zu reduzieren.
Ein aufgestelltes Verkehrsschild weist auf die erhöhte Unfallgefahr hin. Dieses Schild steht jedoch so dicht an der Fahrbahn, dass es für einen zügig fahrenden Radfahrer kaum einen Bremsweg zum Fußgängerüberweg Kugelfangtrift zulässt. Insbesondere Radfahrer fahren mit erhöhten Tempo über den Zebrastreifen und zwingen Fahrzeuge auf der vielbefahrenden Kugelfangtrift zu Vollbremsungen.
Weiter wird dieser Radweg sehr häufig von Kindern und Pendlern genutzt.
Durch die Entfernung der Drängelgitter ist ein erhöhter Unfallschwerpunkt entstanden.

Hierzu fragt die SPD-Fraktion die Verwaltung:

1. Warum wurden die Drängelgitter entfernt?
2. Welche Maßnahmen sind geplant, um das nun erhöhte Unfallrisiko zu reduzieren?

C. Heinrich

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende -